

TECHNISCHES MERKBLATT

01.08.2016

NILAPLAST[®] - GP 20 / III E

Dickschichtmarkierung - Heißplastikmasse (Typ II) der Verkehrsklasse P7 eingelegt – BAST RPA-Prüfnummer: 2003 1DH 11.15, für Markierungen der Gruppen A, B und C ≥ 5 mm (> 15.000 DTV) und bei 8 mm für Markierungen mit besonders starker Beanspruchung (bis 15.000 DTV) gemäß Abschnitt 5.4 der ZTV M 13.

| | | | |
|-----------------------------------|----------|------------------|----------------------|
| Einstufung nach | ZTV M 13 | Neuzustand | R4, RW5, Q5, S1, T2 |
| | | Gebrauchszustand | R4, RW3, Q3, S1, P7 |
| Bei der Eignungsprüfung der BAST. | | | |
| Schichtdicke: | | | 5 (3/5); 8 (6/8) mm. |

Produktbeschreibung

NILAPLAST[®] - GP 20 / III E ist ein mit ausgewählten Gesteinsmehlen, gebrochenem Korn und großen Glasperlen gefüllter, kunstharzgebundener, thermoplastischer Straßenmarkierungsstoff. Die Nachsichtbarkeit (Retroreflexion) des applizierten Materials wird durch die in der Masse eingemischten großen Glasperlen und zusätzlich nachgestreuten hochwertigen feinen Glasperlen erreicht. Bindemittelart und Zusammensetzung sind so gewählt, dass NILAPLAST[®] - GP 20 / III E sich besonders für die Herstellung von eingelegten Markierungen mit verbesserter Nachsichtbarkeit bei Nässe (Typ II – Markierungen) eignet.

Prüfbericht

NILAPLAST[®] - GP 20 / III E wurde auf der Rundlaufprüfanlage (RPA) der Bundesanstalt für Straßenwesen auf Verschleißfestigkeit und die Entwicklung der verkehrstechnischen Eigenschaften geprüft.

Anwendungsgebiete

Einlegbarer, reflektierender, thermoplastischer Markierungsstoff für die Herstellung von Markierungen auf Verkehrsflächen aller Art aus Asphalt wie Straßen, Autobahnen, Sportflächen, Flug- und Parkplätzen mit erhöhter Nachsichtbarkeit bei Nässe (Typ II - Markierungen), für Gruppen A, B und C ≥ 5 mm (> 15.000 DTV) und 8 mm für besonders stark beanspruchte (bis 15.000 DTV) Markierungen.

Eigenschaften

NILAPLAST[®] - GP 20 / III E ist ein hochwertiger Markierungsstoff, der sich durch einen hohen Erweichungspunkt, großen Verformungswiderstand, geringen Abrieb und gute Griffigkeit bei sehr guter Haftung und Verlegbarkeit auszeichnet. Nach Abkühlung (je nach Luft- und Straßendeckentemperatur) ist die Markierung kurzfristig überfahrbar. Richtwert: ca. 5 bis 10 Minuten.

Die verkehrstechnischen Eigenschaften in der Praxis von NILAPLAST[®] - GP 20 / III E mit dem Nachstreumittelgemisch SOVITEC 3DT-C 3:1 ECHOSTAR 20 TRM SRT nach DIN EN 1436:

| | | Neuzustand | Gebrauchszustand |
|---------------------|---------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| - Tagessichtbarkeit | | Q4 ≥ 200 mcd/m ² ·lx | Q3 ≥ 130 mcd/m ² ·lx |
| - Nachsichtbarkeit | trocken | R4 ≥ 200 mcd/m ² ·lx | R2 ≥ 100 mcd/m ² ·lx |
| | feucht | RW3 ≥ 50 mcd/m ² ·lx | RW1 > 25 mcd/m ² ·lx |
| - Griffigkeit | | S1 ≥ 45 SRT-Einheiten. | |

Die Haltbarkeit unter den Prüfbedingungen der RPA betrug nach 4 Millionen Radüberrollungen ≥ 90 %. Dies entspricht der Verkehrsklasse P7 gemäß Abschnitt 5.2 ZTV M 13.

b.w.

Technische Daten

| | |
|--------------------------------|---|
| Basis | Kohlenwasserstoffharz, ausgesuchte Griffigkeitsmittel und Gesteinsmehle |
| Lösemittel | keine |
| Farbe | Weiß |
| erforderliche Arbeitsgänge | Auflegen, Nachstreuen |
| Trockenrückstand | 100 % |
| Raumdichte (spez. Gewicht) | ca. 2,08 g/cm ³ |
| Erweichungspunkt nach Wilhelmi | ca. 101 °C |
| Verformbarkeit nach Nüssel | ca. 1,0 |
| Griffigkeit | ≥ 45 SRT-Einheiten. |

Verarbeitung

NILAPLAST® - GP 20 / III E wird bei Temperaturen von 180 bis 210 °C in einer Schichtdicke von 5 oder 8 mm mit Hilfe eines Ziehshuhs von Hand oder einer selbstfahrenden Verlegemaschine eingelegt appliziert. Durch das unmittelbare Abstreuen der applizierten Masse mit 350 g/m² Nachstreumittelgemisch SOVITEC 3DT-C 3:1 EHOSTAR 20 TRM SRT wird die erforderliche Anfangsreflexion erzielt. Die gewünschte erhöhte Nachsichtbarkeit bei Nässe wird durch den hohen Anteil der eingemischten hochwertigen großen Glasperlen erreicht. Durch das eingemischte grobkörnige Griffigkeitsmittel wird eine gute Griffigkeit erzielt.

Die zu markierende Fläche muss trocken, sauber, staub-, öl- und fettfrei sein. Insbesondere im Frühjahr und Herbst ist auf Taubildung durch die Unterschreitung des Taupunktes zu achten. Wird die Mindesttemperatur von +5 °C unterschritten, ist eine Deckenvorwärmung erforderlich.

Verbrauch

Der Verbrauch beträgt bei 5 mm Schichtdicke 10,4 kg/m² und Strichbreiten von:

| | |
|-------|-------------------|
| 10 cm | 1040 kg / 1.000 m |
| 12 cm | 1248 kg / 1.000 m |
| 15 cm | 1560 kg / 1.000 m |

und nicht unterbrochener Strichlänge.

Mehrverbrauch durch Untergrundrauheit u.a. ist gesondert zu berücksichtigen.

Lieferung und Lagerung

NILAPLAST® - GP 20 / III E wird als

Blockware in ca. 25-kg-Flachkartons, auf Einwegpaletten à 40 Stück

oder als

Pulverware in 25-kg-Polyethylensäcken, auf Europaletten à 40 Sack geliefert.

NILAPLAST® - GP 20 / III E ist als Blockware unbegrenzt, als Pulver ein Jahr lagerfähig.

Eine Kennzeichnung im Sinne behördlicher Vorschriften entfällt.

Hinweise

Die in diesem technischen Merkblatt enthaltenen Informationen und Angaben entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen zur Zeit der Drucklegung. Da die richtige Anwendung unserer Produkte nicht unserer Kontrolle unterliegt, können wir für die Güte unserer Erzeugnisse nur im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäfts- und Lieferungsbedingungen gewährleisten.

Die Informationen und Angaben stellen keine zugesicherten Eigenschaften oder Garantien im Sinne der Rechtsvorschriften dar.

Mit dieser Ausgabe werden alle früher erschienenen technischen Merkblätter dieses Produktes ungültig.

Die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergebenden Maßnahmen zum Unfallschutz sind zu beachten.